SALTO WECOSYSTEM INSPIRED ACCESS

SALTO WECOSYSTEM

Richtlinie zum Klimawandel 2023 bis 2030

gantner N salto N vintia V

Sustainability - ESG.

SALTO WECOSYSTEM

Inhalt

Richtlinie zum Klimawandel 2023 bis 2030

01. Einleitung	03
02. Grundpfeiler	04
03. Geltungsbereich	05
04. Ziele	05
05 Führungsmodell	09

01. Einleitung

Bei SALTO WECOSYSTEM haben wir uns seit unserer Gründung der Nachhaltigkeit verschrieben. Daher haben wir die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen übernommen und arbeiten aktiv daran, diese Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen, indem wir sie in unsere Geschäftsstrategie, Kultur und täglichen Abläufe auf Unternehmensebene integrieren. Um eine kontinuierliche Verbesserung des Umweltmanagements unserer Produktionsstätten sicherzustellen, sind diese nach ISO 14001 zertifiziert.

In diesem Zusammenhang haben wir beschlossen, mit der Ausarbeitung dieser Richtlinien zum Klimawandel einen weiteren bedeutenden Schritt auf dem Weg zu einem nachhaltigen Unternehmen zu gehen. Dieses Instrument bildet die Grundlage für eine Reihe von Maßnahmen mit den Anliegen, die Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2040 so weit wie möglich zu reduzieren, Klimaneutralität zu erreichen und die Ziele des Pariser Abkommens und des Europäischen Green Deals noch ehrgeiziger zu verfolgen.

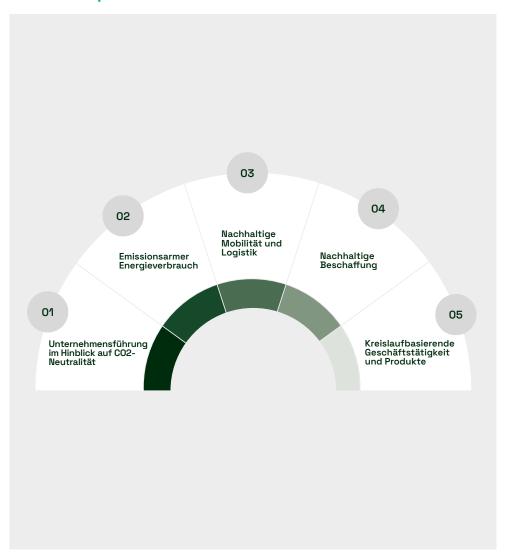
Zu diesem Zweck werden wir in den nächsten zehn Jahren unser gesamtes Unternehmen auf den Prüfstand stellen, unsere Betriebsabläufe anpassen, wichtige Lieferanten mit ins Boot holen und eine globale Vision der Kreislaufwirtschaft integrieren, um die Umweltauswirkungen im Lebenszyklus von Produkten zu reduzieren.

Um bis 2040 emissionsfrei zu werden, müssen wir uns zur Umsetzung von Maßnahmen verpflichten, die darauf abzielen, die Auswirkungen unserer Tätigkeit auf die globale Erwärmung zu reduzieren, die vorhandenen natürlichen Ressourcen zu schützen und zu erhalten und unsere Wertschöpfungskette in die Reduzierung der Klimaauswirkungen einzubeziehen.

Bei SALTO WECOSYSTEM setzen wir diese Strategie zum Klimawandel bis 2030 um und definieren die Verpflichtungen und Maßnahmen, die zur Erreichung von null Nettoemissionen umgesetzt werden müssen. Diese Richtlinie basiert auf fünf Grundpfeilern:

02. Grundpfeiler

Richtlinie zum Klimawandel 2023 bis 2030



03. Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Klimaschutzrichtlinie umfasst die gesamte Organisation, d. h. alle Unternehmen und Geschäftseinheiten der SALTO WECOSYSTEM.

Die Richtlinie folgt einem globalen Ansatz und bezieht die gesamte Wertschöpfungskette ein, von den Lieferanten bis zu den Kunden.

04. Ziele

01

Unternehmensführung im Hinblick auf CO2-Neutralität

In den letzten Jahren haben wir bei SALTO WECOSYSTEM zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, um unsere Treibhausgasemissionen zu überwachen, zu reduzieren und zu kompensieren und so zum Kampf gegen den Klimawandel beizutragen.

Um diese Bemühungen zu maximieren, ist es wichtig, alle Interessengruppen in der Organisation und alle Beschäftigten im Unternehmen einzubeziehen.

Ebenso ist es notwendig, die Auswirkung von SALTO WECOSYSTEM auf den Klimawandel sowie die Folgen des Klimawandels für SALTO WECOSYSTEM im Detail zu verstehen.

Dementsprechend planen wir, eine starke Entscheidungsstruktur für das Klimamanagement zu schaffen, um bis 2040 Emissionsneutralität zu erreichen.

Konkrete Zielsetzungen

01	02	03
Einbindung von	Komplette	Emissionsneutralität
Entscheidungsträgern	Neutralisierung	– Netto-Null – bis
in Fragen des	der betrieblichen	2040.
Klimawandels.	Emissionen.	

Um diese Ziele zu erreichen, umfasst die Strategie Maßnahmen wie die Analyse von Klimarisiken und -chancen, interne und externe Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen sowie den systematischen Ausgleich nicht vermeidbarer Emissionen durch lokale Kompensationsprojekte.

02

EMISSIONSARMER ENERGIEVERBRAUCH

Wir haben erhebliche Anstrengungen unternommen, um die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die durch den Energieverbrauch in den eigenen Anlagen entstehen. Wir überwachen den Stromverbrauch, um Ineffizienzen und Verluste zu reduzieren, installieren Solarmodule für den Eigenverbrauch usw. Ebenso wird an den verschiedenen Standorten von SALTO WECOSYSTEM Strom aus erneuerbaren Quellen bezogen.

Im Einklang mit der Verpflichtung zur Emissionsreduzierung, um das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen, sowie in unserer Rolle als treibende Kraft für Verfahren mit geringem CO2-Ausstoß werden wir weiterhin auf dieses Ziel hinarbeiten.

Konkrete Zielsetzungen

01	02	03
100 % Strom aus erneuerbaren Quellen bis zum Jahr 2030 (in den von SALTO WECOSYSTEM betriebenen Anlagen).	Senkung des Energieverbrauchs um 32,5 % bis 2030 im Einklang mit den europäischen Verpflichtungen.	Reduzierung der absoluten Scope-1- Emissionen um 33 % bis 2030.
04	05	
Reduzierung der absoluten Scope-2- Emissionen um 33 % bis 2030.	Reduzierung der Gesamtintensität der Emissionen um 40 % bis 2040.	

Vor diesem Hintergrund setzen wir auf erneuerbare Energien und werden die Energieeffizienz von all unseren Standorten optimieren.

03

NACHHALTIGE MOBILITÄT UND LOGISTIK

Unter die Mobilität, die mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens verbunden ist, fallen sowohl der Transport von Rohstoffen zu SALTO WECOSYSTEM, als auch die Verpackung und der Transport von Produkten zu den Kunden. Hinzu kommen Geschäftsreisen sowie der Arbeitsweg der Mitarbeiter von SALTO WECOSYSTEM, die einen erheblichen Teil der Emissionen des Unternehmens ausmachen. Aus diesem Grund wird SALTO WECOSYSTEM eine Reihe von Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltauswirkungen durch Logistik und Mobilität einführen und umsetzen. Dabei werden CO2-arme Transportmittel, Verbesserungen in der Logistik und Änderungen der Gewohnheiten gefördert.

Konkrete Zielsetzungen

01

Reduzierung der Emissionen aus Logistik und Mobilität um 30 %

Dieses Ziel kann durch die Umsetzung von Richtlinien und Plänen zur Unternehmensmobilität und durch die Suche nach Alternativen für eine nachhaltige Logistik erreicht werden, wobei die Zusammenarbeit mit Zulieferunternehmen intensiviert wird.

04

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Bei SALTO WECOSYSTEM haben wir unsere Einkaufspolitik so weit wie möglich auf lokale Lieferanten ausgerichtet und eine enge Zusammenarbeit in der gesamten Wertschöpfungskette etabliert. Im Einklang mit dieser Unternehmensphilosophie werden wir mit neuen Arbeitsbereichen sicherstellen, dass die eingekauften Waren und Dienstleistungen den Bedarf des Unternehmens decken, gleichzeitig aber auch der Gesellschaft insgesamt zugutekommen und die Umwelt so wenig wie möglich belasten.

Konkrete Zielsetzungen

01

Reduzierung der Treibhausgasemissionen im Zusammenhang mit dem Einkauf.

Dies erfordert die Auswahl klimafreundlicher Materialien sowie die Weiterentwicklung und Stärkung unserer Wertschöpfungskette, um eine bessere Leistung im Bereich Umwelt, Soziales und Governance (ESG) sowie eine umfassende Dekarbonisierung zu erreichen.

05

AUSRICHTUNG DES UNTERNEHMENS AUF DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT

Angesichts der Selbstverpflichtung SALTO WECOSYSTEMs zum Klimaschutz ist es notwendig, Kriterien der Kreislaufwirtschaft und Emissionsreduzierung in unsere Produkte zu integrieren. Dieses Ziel umfasst:

- 1. Entwicklung von Produkten mit geringeren Umweltauswirkungen während ihres gesamten Lebenszyklus.
- Unterstützung und Förderung von Kreislaufwirtschaftsmodellen, Optimierung und Verlängerung des Lebenszyklus unserer Produkte und Reduzierung des Abfallaufkommens.

SALTO WECOSYSTEM wird aktiv daran arbeiten, vollständige Produktinformationen über EPDs (Environmental Product Declaration) zu erhalten, damit an kritischen Punkten wie den verwendeten Rohstoffen, der Verpackung, dem Energieverbrauch des Produkts usw. nachhaltige Maßnahmen ergriffen werden können. Mit dem Fokus auf Kreislaufwirtschaft und technologische Innovation werden wir in der Lage sein, die Verwendung von recycelten Materialien zu erhöhen, den Materialverbrauch zu reduzieren, die Recyclingfähigkeit der Produkte zu erhöhen usw., wobei gleichzeitig die Treibhausgasemissionen gesenkt werden.

Konkrete Zielsetzungen

01	02	03
90 % der Verkäufe mit EPDs.	Erhöhung des Anteils von recycelten Materialien in den Produkten.	Reduzierung von Verpackungsmaterial.

Um diese Ziele zu erreichen, werden wir intensiv mit Mitarbeitern aus Forschung und Entwicklung zusammenarbeiten, nach umweltfreundlichen Produkten und Prozessen suchen, Maßnahmen für nachhaltigere Verpackungen definieren und die Kreislaufwirtschaft vorantreiben.

Richtlinie zum Klimawandel

2023 bis 2030

05. Führungsmodell

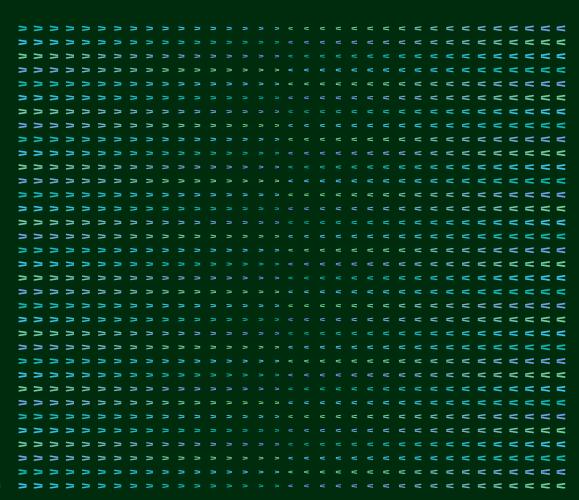
Das Managementteam der Qualitäts- und Nachhaltigkeitsabteilung übernimmt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahmen. Es wird dabei von den Verantwortlichen der betroffenen Abteilungen unterstützt. Gemeinsam mit der Geschäftsführung unternimmt es die erforderlichen Schritte, um die hier festgelegten Verpflichtungen einzuhalten.

Die Überwachung der Umsetzung dieser Strategie obliegt dem Managementteam der Abteilung für Qualität und Nachhaltigkeit, die dabei von den betroffenen Bereichen unterstützt wird. Gemeinsam mit der Geschäftsführung ergreift sie die erforderlichen Maßnahmen, um die hier festgelegten Verpflichtungen einzuhalten.

Zu diesem Zweck wird eine jährliche Bewertung der geplanten und umgesetzten Maßnahmen durchgeführt.

Da der Übergang zu einer CO2-neutralen Wirtschafsweise dynamisch verläuft und sich an Veränderungen und Innovationen anpassen muss, werden wir diese Richtlinie nach fünf Jahren überprüfen, um neue, noch ehrgeizigere Ziele zu setzen.

SALTO WECOSYSTEM



saltowecosystem.com

SALTO WECOSYSTEM - 2030-07-23 Copyright © 2023 SALTO WECOSYSTEM

SALTO WECOSYSTEM reserves the right to modify technical specifications, designs and performance without notice.